

# **Protokoll**

Für die 1. Elternbeiratssitzung im Schuljahr 2012/2013  
Am Donnerstag, den 16 Oktober 2012, Beginn 19.30 Uhr.

## **Begrüßung durch Herrn Balmer**

Neue Elternvertreter haben sich vorgestellt und wurden in der Runde begrüßt.

## **Kassenbericht**

Frau Margit Östermann stellt den Kassenbericht und Abschluss des letzten Schuljahres vor. Neuer Anfangsbestand, ohne neue Schuleinlagen ist:  
**1.529,76 Euro.**

Es wurde eine Prüfung der Kasse durch Frau Sattler und Frau Franklin durchgeführt und für richtig befunden. Einstimmige Entlastung wurde beschlossen.

Frau Östermann gibt Amt ab, da ihr Kind in der 10. Klasse ist und stellt deshalb ihren Posten vor.

## **Neuwahlen**

### **Kassenwart und Rechnungsprüfer:**

Frau Scheunemann übernimmt das Amt des Kassenwarts. (einstimmig angenommen!).

Rechnungsprüfer bleiben Frau Sattler und Frau Franklin. Stellvertreter wurden nicht gewählt. Laut Schulgesetz ist eine Neuwahl alle 2 Jahre notwendig. Aus diesem Grund ist Frau Spiller noch Stellvertreter. Frau Daschakowsky-Bloksma ist leider nicht mehr im Elternbeirat. Sollte noch ein Stellvertreter gebraucht werden, wird dieser in der 2. Sitzung gewählt.

### **Elternbeiratsvorsitzender:**

Herr Balmer übernimmt wieder das Amt des 1. Elternbeiratsvorsitzenden (einstimmig angenommen!).

Frau Däubler übernimmt das Amt des 2. Elternbeiratsvorsitzenden (einstimmig beschlossen!):

Frau Däubler löst somit die bisherige Stellvertreterin Frau Engelke ab, die an diesem Abend nicht an der Sitzung teilnehmen konnte. Sie hat sich aber im Vorfeld mit Herrn Hoffmann unterhalten und ihm mitgeteilt, dass Sie das Amt aus privaten/gesundheitlichen Gründen nicht mehr übernehmen kann und darum um einen Nachfolger bittet.

### **Schulkonferenz:**

Frau Daiß von den Elternvertretern (einstimmig angenommen!)

Frau Kienzle von den Elternvertretern (einstimmig angenommen!)

### **Schulsituation**

Frau Rückl informiert über diese.

Unterricht, Stundenplan, Lehrerversorgung, AGs:

- Pflichtunterricht kann komplett erteilt werden
- 44 Lehrkräfte sind in diesem Jahr an der Schule
- BPM-Stunden können durch den Klassenlehrer bis einschließlich Klasse 8 gemacht werden
- Einige AGs können auch gegeben werden, wie Schülerzeitung, Chor, Schulband, wirtsch. Englisch, Mathematik (Klasse 10), DELF, Sport und Foto-AG
- Zeiten für Unterricht wurden bei allen Schulen in Winnenden gleich gemacht
- Durch die neue Sporthalle (Alfred-Kärcher-Halle) ist eine bessere Sporthallenversorgung möglich. Unsere Kinder sind nun nicht mehr in 7 oder 8 Sporthallen verteilt, sondern nur noch in der Alfred-Kärcher-Halle, Stöckach-Halle und 1 Gruppe muss leider noch nach Birkmannsweiler. Aber Frau Rückl ist zuversichtlich, dass man diese Gruppe auch noch in die vorhandenen Hallen nach Winnenden integrieren kann

Lions Quest:

- ⇒ Fortbildung für Lehrer (Ausbildungsgrad der Lehrer ca. 70 %)
- Neue Schulsozialarbeiterin ist Frau Kuhnle

Fortbildung für Lehrer ist 1 Tag in der Schule.

Sozialarbeit wird zum größten Teil von Frauen gemacht. Deshalb wurde angesprochen, irgendwie auch die Männer mehr mit ins Boot zu nehmen.

Projekttag und Klassentage:

Klassentage wurden umgestrickt. Es werden jetzt auch Thementage und nicht nur Ausflüge gemacht, wie zum Beispiel die Zeitfensterwoche => rein thematisch. Jede Klassenstufe hat ihr Programm in diese Woche:

Klasse 10: Vorbereitung auf Prüfung

Klasse 9: BORS

Klasse 8: Soziales Engagement

Klasse 7: WVR (Wirtschaften, Verwalten, Recht)

Klasse 6: Fach Französisch wird vorgestellt

Klasse 5: Lions Quest – Erwachsen werden

Nach den Herbstferien am 09.11. 2012 können 477 Schüler von GSR (leider nicht alle, aus Kapazitätsgründen der Alfred-Kärcher-Halle) und 30 Schüler von der Haselsteinschule an einem Projekt von der Stuttgarter Volksbank „Tanzen macht Stark“ (Hipp-Hopp) mitmachen. Es findet in der 1-3 Stunde statt. Man konnte sich als Schule für dieses Projekt bewerben.

Projektwoche:

In der Projektwoche Ende des Schuljahres findet ein freies Projekt statt. Jeder Lehrer macht an 5 Tagen mit den Schülern sein Hobby. Somit kann man den Lehrer auch mal ganz anders kennen lernen als nur Lehrer.

### **Eltern AG's**

Es gibt verschieden Eltern AGs, wie z. B. den Gebetskreis. Außerdem soll auch in diesem Jahr wieder der Eltern BORS stattfinden. Er findet nun zum 3. mal in Klasse 8 statt. In diesem haben die Eltern die Möglichkeit, den Kindern ihren Beruf vorzustellen und mit den Kindern anschließend darüber zu sprechen. Mitmachen können alle Eltern von Klasse 5 – 10. Es findet immer an einem Nachmittag statt, wo die Kinder sowieso Mittagschule haben.

Neu eingeführt durch Herrn Balmer wurde das Projekt Für (Freunde üben Rücksicht). Es ist ein Gewaltpräventionsprojekt. Bisher wurden 3 Müttern und Herr Balmer in Allmersbach in einem Workshop geschult. Jede Woche soll ein Treffen stattfinden, wo sich interessierte Mütter/Väter informieren und evtl. auch an diesem Projekt mitwirken können. Angefangen wird vorerst einmal in

Klasse 5 und 6. Nach dem Besuch eines 2. Workshops wird dann auch in Klasse 7 und 8 das Für-Projekt gemacht.

Frau Kuhnle wird ebenfalls mit Für vertraut gemacht.

### **Aussprache**

- Es wird anscheinend in Klasse 8a geklaut
- Herr Hoffmann informiert, dass ein/mehrer Schüler in die Türschlösser Schaschlikspieße steckt und dadurch unnötige Kosten entstehen, durch Austausch von Schlössern
- Kinder dürfen ab 7.10 Uhr ins Schulhaus
- Anscheinend hat ein Kind auf USP-Stick einen Trojaner. Herr Hoffmann informiert über Virens Scanner (Normen; Profisoftware!) die durch Herrn Morschl gepflegt wird. Er betonte aber auch gleichzeitig, dass keine Software 100 %ige Sicherheit gibt

### **Krisenpläne/Etat 2013**

Es wurde ein Pager eingebaut der z. B. Info über Giftwolke bei einem Brand geben soll. Außerdem wurde die Feuerübung durchgeführt. Innerhalb von 2 Minuten war das Schulhaus geräumt.

Pläne vom Schulgebäude sind aktualisiert worden und für Krisenfall bei Gemeinde/Feuerwehr hinterlegt.

Es wurde von der Gemeinde ein Etat von 100 % bewilligt. Davon müssen Tischplatten und Schränke ausgetauscht werden. Durch den neuen Bildungsplan, der im Jahr 2015 kommen soll, muss auch noch etwas für neue Schulbücher einbehalten werden.

Von Herrn Balmer wurde noch Kauf von Computer für Musikanlage angesprochen. Gesamtkosten belaufen sich auf 800,00 Euro. Hierfür übernimmt der Förderverein 400,00 Euro. Nun wurde ein Antrag gestellt, dass der Elternbeirat die restlichen 400,00 Euro übernimmt. Dieser wurde einstimmig Angenommen, so dass dieser für die Schulband angeschafft werden kann.

Frau Östermann sprach noch 2 Anträge an

- Pro Familia (Geschlechterziehung Klasse 8)
- Wilde Bühne (Mitmachtheater in Klasse 7)

es wären insgesamt ca. 700,00 Euro.

Wilde Bühne wurde befürwortet. Wegen Pro Familia sprach Frau Kurz auf 3 Damen vom Gesundheitsamt an, die die Mädchen kostenlos schulen könnten. Wird noch überprüft.

Frau Menrad sprach noch Förderverein an. Beim Sommerfest sollen pro Klasse nur noch 1 Kuchen gespendet werden. Ablauf und Organisation wird in der nächsten Elternbeiratssitzung nochmals angesprochen.

Zum Schluss der Sitzung hat sich nochmals Herr Hoffmann zu Wort gemeldet. Er hat einen kurzen Rückblick auf seinen bisherigen Werdegang gemacht und dass er bereits im 13. Jahr Rektor in Winnenden bei der GSR ist. Im Gegenzug hat er sich dann mehr oder weniger schon von uns verabschiedet, da er uns noch in diesem Jahr als Rektor verlassen wird. Wir bedauern dies sehr, wünschen ihm aber für seinen weiteren beruflichen Weg alles Gute.

Ende der Sitzung 22.40 Uhr

Winnenden 16. Oktober 2012

Protokoll erstellt durch Alexandra Blessing